



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 13.09. bis 14.09.2022

Kriminalitätslage:

Zeugenaufruf nach Diebstahl aus Einkaufsmarkt

Wie der Polizei angezeigt wurde, kam es am 13.09.2022 um 17.21 Uhr in einem Einkaufsmarkt in der Roßlauer Straße in Coswig zu einem Ladendiebstahl. Eine Mitarbeiterin bemerkte den Täter, als er den Kassensbereich ohne zu bezahlen verlassen wollte, obwohl in seinem Rucksack ein Klappern von Flaschen wahrnehmbar war. Daraufhin sprach sie die Person an und durfte den Rucksack in Augenschein nehmen. Dabei sah sie mehrere Flaschen eines alkoholischen Getränks sowie Schokolade. Daraufhin soll der Täter den Rucksack genommen und mit dem Diebesgut den Markt in Richtung Innenstadt verlassen haben. Der Täter wird durch die Mitteilende wie folgt beschrieben:

- circa 25 bis 30 Jahre alt,
- etwa 160 Zentimeter groß
- dunkelhäutiger Phänotyp
- trug ein bourdeauxfarbenes T-Shirt und eine goldene Halskette

Wer Angaben zur Identität des Täters geben kann, wird gebeten, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail an prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Sachbeschädigung an Blumenkübeln

Im Tatzeitraum vom 13.09.2022 / 19.00 Uhr bis zum 14.09.2022 / 09.20 Uhr wurden durch unbekannte Täter vor einem Geschäft in der Wittenberger Collegienstraße zwei Blumenkübel zerstört. Ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Beim Ausparken zusammengestoßen

Nach Angaben der Unfallbeteiligten hielt die 72-jährige Fahrerin eines Mazda am 13.09.2022 um 16.40 Uhr in der Straße der Jugend in Jessen neben dem Parkplatz, auf welchem die 51-jährige Fahrerin eines Daimler-Benz stand. Diese parkte daraufhin rückwärts aus und übersah den Mazda. Folglich kam es zum Zusammenstoß und zu Sachschaden an beiden

Fahrzeugen.

Wildunfälle

Am 14.09.2022 befuhr eine 31-jährige Kia-Fahrerin um 03.35 Uhr die L 116 aus Richtung Jessen kommend in Richtung Annaburg. Circa eineinhalb Kilometer hinter dem Ortsausgangsschild Jessen rannte ihr plötzlich ein großes Tier vor das Fahrzeug. Während am Fahrzeug Sachschaden entstand, verschwand das Tier. Anhand der am Pkw befindlichen Tierhaare ist davon auszugehen, dass es bei dem Tier um ein Wildschwein handelte.

Um 05.30 Uhr befuhr eine 61-jährige Chevrolet-Fahrerin die L 123 aus Richtung Straach kommend in Richtung Pülzig, als plötzlich ein Reh auf der Fahrbahn saß, welches durch blendendes Gegenlicht nicht rechtzeitig erkannt werden konnte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Die 37-jährige Fahrerin eines Audi befuhr um 07.15 Uhr die L 123 aus Möllensdorf kommend in Richtung Coswig, als plötzlich ein Reh von links nach rechts über die Fahrbahn wechselte. Nachfolgend kam es zur Kollision mit dem Tier, welches anschließend in den Wald flüchtete. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Auffahrunfall

Im Kreisverkehr der Schillerstraße / Sternstraße in Wittenberg kam es am 14.09.2022 um 08.40 Uhr zu einem Auffahrunfall zwischen einem BMW und einem Skoda. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Von der Fahrbahn abgekommen

Am 14.09.2022 befuhr die 55-jährige Fahrerin eines Renault um 09.51 Uhr in Gohrau die Jugendstraße in Richtung Kreisstraße. Dabei kam sie aus bisher ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab, überfuhr den Grünstreifen und streifte zwei Bäume, welche dadurch abbrachen. Die Fahrerin wurde leicht verletzt und vor Ort ärztlich versorgt. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Es musste abgeschleppt werden.

Sonstiges:

Verdacht der Trunkenheit im Verkehr

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 14.09.2022 um 00.55 Uhr in der Rosa-Luxemburg-Straße in Gräfenhainichen den Fahrer eines E-Scooters. Dabei ergab sich der Verdacht, dass er unter Alkoholeinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 3,07 Promille. Folglich wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und eine Strafanzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr gefertigt. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de